



Material 1

Kunststoff-Dachbahnen Materialien der Zukunft

Kunststoff: Das Material für maximale Gestaltungsfreiheit



**Die Therme Bad Sulza
mit türkisfarbener Abdichtung**

Kulturzentren, Freizeitbauten, Museumsbauten, Schulen, Verwaltungsgebäude, Firmensitze – allen ist gemeinsam, dass sie im Blickfeld einer breiten Öffentlichkeit stehen. Folglich bleibt die Gestaltung nicht an der Fassade stehen, sondern bezieht das Dach – in den meisten Fällen das flache Dach – mit ein.

Kunststoff-Dachbahnen sind die Trendsetter auf dem Flachdach. Mit ihren technischen Vorzügen sind sie Vorreiter und überall dort zu finden, wo schnell und zuverlässig große oder besonders geformte Flächen abgedichtet werden sollen. Kunststoff-Dachbahnen bieten eine große Vielfalt an Materialien und Befestigungsmöglichkeiten und eröffnen damit die größtmögliche Gestaltungsfreiheit. Durch hochreißfeste Einlagen sind sie zugfest und dennoch ausreichend flexibel. In punkto Dimensionsstabilität sind Kunststoff-Dachabdichtungen unerreicht. Bei extremen Temperaturen halten sie noch stand, wenn andere Abdichtungen schon lange versagt haben. Sie folgen geschwungenen und gekrümmten Dachflächen und dank des umfangreichen Zubehörs machen sie auch im Detail eine gute Figur. Die Verarbeitung ergibt Nahtverbindungen, die sich sehen lassen können: sauber und materialhomogen.



Die Indoor Schneesportanlage Neuss



**Auch höchste Windbeanspruchung
ist optisch ansprechend lösbar**

Von lose verlegt bis vollflächig verklebt – die Gestaltungsfreiheit wird auch im Sanierungsfall nicht eingeschränkt.



Das Tempodrom

Farbige Gestaltung, optisch ansprechende Oberflächen, saubere Detaillösungen – dafür stehen Kunststoff-Dachbahnen. Deshalb geben immer mehr Planer und Bauherren den auf modernsten Maschinen mit gleichbleibend hoher Qualität gefertigten Kunststoff-Dachbahnen den Vorzug.